

Studie: Digitalisierung führt zu mehr Stress

Berlin. Die zunehmende Digitalisierung in der Arbeitswelt führt nach einer neuen Untersuchung zu steigender psychischer Belastung und höherem Arbeitstempo. Das ist das Ergebnis einer am Montag von der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di veröffentlichten Sonderauswertung des DGB-Index »Gute Arbeit« 2016. Der Untersuchung zufolge, für die mehr als 6.500 Beschäftigte im Dienstleistungssektor befragt wurden, wird von den Kollegen verstärkt sogenanntes Multitasking verlangt. 47 Prozent der Teilnehmer gaben an, dass die Digitalisierung insgesamt zu einer Steigerung des Arbeitsvolumens geführt habe. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/312272.studie-digitalisierung-fuehrt-zu-mehr-stress.html>